



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität mit rund 20.000 Studierenden. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren über 2.300 Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.

Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der zentralen Hochschulverwaltung ist im Dezernat 2 - Forschungsangelegenheiten, Drittmittel, akademische u. internationale Aufgaben, Sachgebiet 2.2 – (Europäische und nationale Forschungsförderung und –planung, Rechtsfragen der Forschung) zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen

**Referent*in (w/m/d)
im Forschungs- und Transfermanagement**

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

Der Stellenumfang beträgt 100 % der regelmäßigen Arbeitszeit. Es handelt sich um eine zunächst bis zum 21.07.2021 befristete Tätigkeit im Rahmen einer Elternzeitvertretung. Eine Stellenverlängerung ist beabsichtigt.

Der Aufgabenbereich umfasst u. a.:

- Information und Beratung über Fördermöglichkeiten und Rahmenbedingungen der Forschungs- und Bildungsprogramme, Unterstützung bei der Antragstellung
- Betreuung von Technologietransferprojekten mit Schwerpunkt Mittelstand
- Planung, Organisation und Durchführung von zielgruppenspezifischen Informationsveranstaltungen und Workshops an der Universität Paderborn
- Konzeptionelle Entwicklung und Begleitung zur Einrichtung von Forschungs- und Transferschwerpunkten
- Fachliche Betreuung universitärer Gremien und Arbeitsgruppen
- Netzwerkaktivitäten

Einstellungsvoraussetzungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (vorzugsweise mit Promotion)
- Einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen mit Forschungsförderprogrammen (Antragstellung, Projektmanagement) und im Technologietransfer
- Erfahrungen bei der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen
- Sicherer Umgang mit der gängigen EDV, insb. Microsoft Office Produkten
- Verhandlungssicheres Englisch in Wort und Schrift
- Nachgewiesene Erfahrungen im Forschungs- und Transfermanagement

Außerdem werden erwartet:

- Teamgeist, sicheres Auftreten, analytische und kommunikative Fähigkeiten
- Selbständige, sorgfältige und serviceorientierte Arbeitsweise
- Ausgeprägte organisatorische und planerische Kompetenzen
- Bereitschaft, sich kurzfristig in neue Themengebiete einzuarbeiten sowie die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Dezernentin Frau Dr. Anke Backer, telefonisch unter +49(0)5251 602563 oder per E-Mail an backer@zv.upb.de.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis **17.08.2020** unter Angabe der **Kennziffer 4323** in einer PDF-Datei per E-Mail erbeten an bewerbungen-niwi@zv.upb.de oder auf dem Postweg an: